



## DFR – Kurz gesagt

### Newsletter aus der Bundesgeschäftsstelle

#### **Die Dimension Geschlecht in der aktuellen Ungleichheitsdebatte**

"(Un)gleich besser?! - Die Dimension Geschlecht in der aktuellen Ungleichheitsdebatte" lautete der Titel der 4. Gender Studies Tagung, die das DIW und die FES alle zwei Jahre veranstalten und die auch in diesem Jahr (27.09.) sehr gut besucht war. Wir kommen darauf zurück. Schon im Dezember 2017 hatte sich das Ökonominennetzwerk efas auf seiner 15. Fachtagung in Berlin mit diesem Thema befasst. Unter der Überschrift „Geschlecht in der aktuellen Ungleichheitsdebatte“ diskutierten über 40 Teilnehmende über die Bedeutung, Vielfalt und Brisanz der Geschlechterforschung. Am Ende der eintägigen Veranstaltung stand einmal mehr die Feststellung: Ohne die Geschlechterforschung in der Ökonomie würden wichtige Aspekte der sozialen Realität unsichtbar bleiben und sich damit der öffentlichen Wahrnehmung und politischen Bearbeitung entziehen. Eine Zusammenfassung der Beiträge der Wissenschaftlerinnen zum Thema sind zu finden unter:

<https://efas.htw-berlin.de/index.php/bericht-von-der-15-efas-fachtagung-geschlecht-in-der-aktuellen-ungleichheitsdebatte/>

#### **16. efas-Fachtagung „Frauen global: Perspektiven der feministischen Ökonomie“**

Die nächste efas-Fachtagung findet am 7. Dezember 2018 an der Hochschule für Technik und Wirtschaft (HTW) Berlin statt. Sie steht unter dem Titel: „Frauen global: Perspektiven der feministischen Ökonomie“. Infos unter:

<https://efas.htw-berlin.de/index.php/16-efas-fachtagung-frauen-global-perspektiven-der-feministischen-oekonomie/>

#### **#MeToo und die Folgen: Wie feministisch ist die Politik der EU?**

Die deutsche EU-Abgeordnete Terry Reintke ("Grüne") war im Vorjahr eine der ersten Frauen, die vor einem politischen Gremium über ihre persönlichen Erfahrungen mit sexueller Belästigung sprach. Vor den Augen der EU-ParlamentarierInnen in Brüssel sprach die junge Deutsche über einen Vorfall, der sich im Sommer auf einem deutschen Bahnhof ereignete - und über den sie selbst lange mit niemandem sprach. Reintkes Worte lösten viel aus - nicht nur im EU-Parlament. Einige Monate später wurde sie vom TIME-Magazin gemeinsam mit anderen wichtigen #metoo-EnthüllerInnen zu der "Person des Jahres 2017" gekürt. Am 11. Oktober 2018 um 19 Uhr diskutiert sie in der Schwarzkopf-Stiftung, Sophienstraße 28/29, 10178 Berlin mit jungen Interessierten zum Thema.

<https://schwarzkopf-stiftung.de/events/metoo-und-die-folgen-wie-feministisch-ist-die-politik-der-eu-mit-terry-reintke/> und Interview: <https://www.torial.com/arnika.zinke/portfolio/327866>

Herausgeber: Deutscher Frauenring e.V. Bundesgeschäftsstelle Sigmaringer Str. 1 10713 Berlin

Verantwortlich für den Inhalt: Dr. Elisabeth Botsch [mail@d-fr.de](mailto:mail@d-fr.de)